**Niederschrift
zur Sitzung des Bau-und Wegeausschusses der Gemeinde
Hetlingen (öffentlich)**

Sitzungstermin: Montag, den 05.12.2022

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Feuerwache Hetlingen, Raum Giesensand
(Feuerwache oben), 25491 Hetlingen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Michael Rahn-
Wolff FW

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Thomas Crefeld FW

Herr Ralf Hübner FW

Frau Renate Springer-König FW

Vorsitzender

Gäste

7 Bürger

Frau Tho-Seeth

Ingenieurbüro
Butzlauff + Tewes

Presse

Uetersener Nachrichten

Herr Fröhlig

Protokollführer/-in

Frau M. Pein

Verwaltung

Herr Dreßler

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Holger Martinsteig CDU

Herr Hartmut Pieper CDU

stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 15.11.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bau- und Wegeausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 8 bis 9 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
Es liegen keine Änderungen vor.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Anfragen
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Sachstand: Erweiterung DRK Kita
7. Verschiedenes
10. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden zur heutigen Sitzung.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

zu 3 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 4 Bericht des Bürgermeisters

Es liegen keine Punkte vor.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach dem Baubeginn des Eigentümers Herrn Schnuchel im Baugebiet Klaus-Groth-Straße.

Der Vorsitzende antwortet, dass eine Rückmeldung vom Bauherren vorliegt und der Baubeginn demnächst geplant ist.

zu 6 Sachstand: Erweiterung DRK Kita

Der Vorsitzende begrüßt Frau tho Seeth vom Ingenieurbüro Butzlaff und Tewes. Frau tho Seeth berichtet über die Chronologie zum Thema Erweiterung der Kita und stellt die Entscheidungsoptionen dar. In den vorherigen Sitzungen und Arbeitssitzungen wurden verschiedene Lösungsansätze diskutiert und beraten und schlussendlich ein Beschluss zur Feinplanung der Variante 5 gefasst.

Dabei macht sie deutlich, dass Kompromisse an dem bestehenden Standort eingegangen werden müssen und nicht alle Wünsche vollumfänglich erfüllt werden können.

Ziel ist es, eine gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten durch die Schule und die Kita zu ermöglichen.

Frau tho Seeth stellt eine Handskizze vor, in der die neuste Idee dargestellt wird. Nachteile dieser Lösung sind der erhebliche Baulärm und der Baustellenverkehr. Sie empfiehlt zu entscheiden, auf was verzichtet werden kann.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau tho Seeth und erklärt, dass eine möglichst geringe Belastung für alle entstehen sollte. Die Politik ist sich darüber einig, dass Kita und Schule an einem Standort verbleiben sollen. Verständnis von allen Seiten ist gefragt.

Es werden weitere Lösungsansätze in Bezug auf den Baukörper vorgestellt, die sich an der Variante 5 orientieren. Ein Teil des Lichthofes wird dabei verloren gehen.

Die Leiterin der DRK-Kita, Frau Koch-Behrend, gibt zu bedenken, dass weitergehende Verzögerungen des Containerersatzes sehr schwierig gegenüber der Heimaufsicht zu argumentieren ist. Es müsse jetzt zügig eine vernünftige Lösung für den Erweiterungsbau gefunden werden. Notwendige Einschränkungen des Außengeländes könnten durch die freiwerdenden Flächen am Containerstandort ausgeglichen werden.

Von Vertretern der Arbeitsgruppe „Ortsentwicklungskonzept der Gemeinde Hetlingen“ wird eine weitere Idee vorgestellt, die sich aus dem Ortsentwicklungskonzept der Gemeinde Hetlingen entwickelt. Es wurde festgestellt, dass der Lichthof und die Spielfläche schon jetzt zu klein seien. Über eine Umlagerung/Aufgabe der Tennisplätze am jetzigen Standort sollte nachgedacht werden. Die Idee eines Neubaus der Schule wird vorgestellt. Dies hätte den Vorteil, dass die Bauarbeiten den Schulbetrieb nicht stören. Nach Fertigstellung könnten die freiwerdenden

Räume durch die Kita bzw. durch die Allgemeinheit wie Vereine genutzt werden. Bundesfördermittel stehen zur Verfügung.

Die Sitzung wird für eine allgemeine Diskussion um 19.27 Uhr unterbrochen und um 20.43 Uhr zur Beschlussfassung über das weitere Vorgehen fortgeführt.

Beschluss:

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, bei der weiteren Feinplanung der Variante 5 folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Zweigeschossigkeit
- Neuorganisation der derzeitigen angenommenen Nutzflächengröße auf dem Grundstück
- Schulnutzung im 1. OG, teilweise im EG
- Bestmöglichen Kompromiss zwischen dem Erhalt des Lichthofes und der Außenfläche der Schule/Kita- finden
- Option 2. Kitagruppe
- Bestmögliche Beachtung der „Mindestforderungen“ der Schule

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 7 Verschiedenes

Es liegen keine Punkte vor.

Der öffentliche Sitzungsteil endet um 20.55 Uhr. Die Sitzung wird um 21.05 Uhr im nichtöffentlichen Sitzungsteil fortgeführt.

zu 10 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird um 21.09 Uhr wiederhergestellt. Die Bekanntgabe entfällt, da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist.

Für die Richtigkeit:

Datum: 29.12.2022

gez. Ralf Hübner
Vorsitzender

gez. M. Pein
Protokollführerin